Protokoll

der dritten Generalversammlung der

BürgerEnergie Dortmund eG

Auf Einladung des Vorstands der BürgerEnergie Dortmund eG (Thomas Orban, Marc Schmitt-Weigand) haben sich heute, Freitag, 9. Mai 2025, im Pulsschlag Bürgerhaus, Vogelpothsweg 15, 44149 Dortmund 78 Personen eingefunden, um die dritte Generalversammlung durchzuführen.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung,
2. Vorstellen der Tagesordnung
3. Impulsvortrag – Felix Denzinger (Teckwerke Bürgerenergie eG, Kirchheim Teck)
4. Lagebericht der Genossenschaft, Vorstellung der Arbeitsgruppen
5. Jahresabschluss 2024 und Bericht des Aufsichtsrates (Aufsichtsrat)
6. Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschluss 2024
7. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2024
8. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2024
9. Turnusgemäße Wahlen zum Aufsichtsrat
10. Aussichten & Wirtschaftsplan 2025
11. Sonstiges / Ausklang

---

1. Eröffnung und Begrüßung

Die Versammlung wird von Christian Hassinger (Vorsitzender des Aufsichtsrats) um 17:10 Uhr eröffnet. Herr Hassinger begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Einladung zur Generalversammlung satzungsgemäß erfolgt ist. Die Listen der Teilnehmenden und der anwesenden Gäste sind im Anhang.

Nach § 29 der Satzung bestimmt der Versammlungsleiter

- zum Schriftführer: Hans-Georg Schwinn
- zu Stimmenzählern: Berthold Wührmann, Henning Markgraf

2. Vorstellung der Tagesordnung

Herr Hassinger stellt die Tagesordnung vor. Es gibt keine Änderungswünsche.

3. Impulsvortrag von 3. Felix Denzinger (Teckwerke Bürgerenergie eG, Kirchheim Teck)

Felix Denzinger, Vorstand der Teckwerke Bürgerenergie eG, stellt die inzwischen 14-jährige Arbeit der Teckwerke Bürgerenergie eG vor, die als Energiegenossenschaft in Baden-Württemberg aktiv ist. Die Genossenschaft begann 2011 mit der Realisierung von PV-Anlagen. Nach der Entscheidung zur Professionalisierung wuchsen die Teckwerke kontinuierlich auf 110 MW Leistung, über 50 Mitarbeitende und 1.600

Genossenschaftsmitglieder. Neben Photovoltaik gehören auch Windstrom, Gaslieferung (Biogas und konventionelles Erdgas), Wasserkraft, BHKW und E-Mobilität zum Portfolio. Ein besonderes Angebot besteht in der Schulung zu Bürger-PV-Berater:innen, von denen inzwischen 60 Berater:innen für die Genossenschaft aktiv sind.

Im Vortrag und der anschließenden Diskussion ging es unter anderem um folgende Themenbereiche:

- Gaslieferungen
- Schulung zu Bürger-PV-Berater:innen
- Mikro-Windkraftanlagen auf Hausdächern (Wirtschaftlichkeit)

4. Lagebericht der Genossenschaft, Vorstellung der Arbeitsgruppen

Der Lagebericht wird von Hans-Georg Schwinn (Aufsichtsrat, Themen Mitgliederentwicklung und Arbeitsstrukturen) sowie von Christian Hassinger (Aufsichtsrat, Thema Projekt Liboristraße) in Vertretung für Marc Schmitt-Weigand (Vorstand) vorgestellt. Siehe dazu auch die Folienpräsentation im Anhang.

<u>Mitgliederentwicklung</u>

- Positive Mitgliederentwicklung (Stand 9.05.2025: 226 Mitglieder mit im Schnitt 6,4 Anteilen)

<u>Arbeitsstrukturen</u>

- Das Kernteam aus ca. 10-12 Personen trifft sich zwei Mal im Monat, davon einmal in Präsenz.
- Es gibt Arbeitsgruppen zu den Bereichen Öffentlichkeitsarbeit, Mitgliederverwaltung, Buchhaltung, Datenmanagement, Mieterstrom, Anlageninstallation, Projektbewertung und Dachakquise (letzteres in Gründung befindlich).
- Es besteht weiterhin ein permanenter Bedarf an aktiv mitarbeitenden Menschen in allen Arbeitsgruppen, zumal die gesamte Arbeit ehrenamtlich durchgeführt wird.

<u>Projekt „Liboristraße“</u>

- Die erste Anlage der Genossenschaft in der Liboristraße ist fertig gestellt und liefert seit Januar Strom in das öffentliche Netz.
- Eckdaten: 2 Anlagen zu je 99 kWp Leistung, insgesamt 500 Module, Kosten ca. 185.000 Euro
- Die Vorarbeiten für die Lieferung von Mieterstrom sind weitgehend abgeschlossen, sodass zur Jahresmitte die Lieferung beginnen kann.

In der anschließenden Aussprache wurden Fragen zu folgenden Themen beantwortet und diskutiert:

- Mieterstrom: Erreichbarkeit der Mieter:innen (ca. 30 von 78 Haushalten werden Mieterstrom beziehen).

5. **Jahresabschluss 2024 und Bericht des Aufsichtsrates**

   Christian Hassinger stellt den Jahresabschluss und den Bericht des Aufsichtsrates vor.

   Wesentliche Daten:

   - Bilanzsumme: 341.280,79 Euro
   - Geschäftsguthaben: 113.267,00 Euro
   - Jahresfehlbetrag: -8.672,94 Euro

   Siehe dazu auch die Folienpräsentation im Anhang.

   Es gab keine Fragen aus der Mitgliedschaft.

6. **Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschluss 2024**

   Die Abstimmung erfolgt offen per Stimmkarte. Der Jahresabschluss wird in der vorgelegten Form einstimmig bei 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen festgestellt. Es sind 78 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Der Versammlungsleiter stellt die Beschlussfassung fest.

7. **Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2024**

   Die Abstimmung erfolgt offen per Stimmkarte. Der Vorstand wird einstimmig bei 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen entlastet. Das anwesende Vorstandsmitglied nahm an der Abstimmung nicht teil. Der Versammlungsleiter stellt die Beschlussfassung fest.

   Für die Tagesordnungspunkte 8 und 9 übernimmt Thomas Orban (Vorstand) die Sitzungsleitung,

8. **Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2024**

   Die Abstimmung erfolgt offen per Stimmkarte. Der Aufsichtsrat wird mit einstimmig bei 0 Gegenstimmen und 4 Enthaltungen der Aufsichtsratsmitglieder entlastet. Der Versammlungsleiter stellt die Beschlussfassung fest.

9. **Turnusgemäße Wahlen zum Aufsichtsrat**

   Turnusmäßig sind zwei Mitglieder aufgrund der abgelaufenen Amtszeit neu zu wählen: Simone Kah und Hans-Georg Schwinn. Beide stellen sich für jeweils 2 weitere Jahre zur Wahl.

   Vorstand und Aufsichtsrat schlagen die Erweiterung des Aufsichtsrats um zwei weitere Mitglieder vor. Die Erweiterung des Aufsichtsrats um zwei weitere Mitglieder wird einstimmig bei 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen festgestellt.

   Es gibt zwei Kandidaturen: Gerrit Harnischmacher, 57 Jahre, Psychotherapeut, und Felix Gorschlüter, 43 Jahre, Physiker. Es gibt keine weiteren Kandidaturen aus den Reihen der Teilnehmenden der Generalversammlung. Beide Kandidaten stellen sich für 3 Jahre zur Wahl.

   Auf Antrag von Henning Markgraf beschließt die Versammlung einstimmig bei 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen die Wahl aller Kandidierenden im Block bei offener Abstimmung.

Anschließend werden alle Kandidierenden einstimmig bei 0 Gegenstimmen und 4 Enthaltungen der bisherigen Aufsichtsratsmitglieder gewählt. Der Versammlungsleiter stellt die Beschlussfassung fest. Alle Kandidierenden nehmen die Wahl an.

10. Vorstellen des Wirtschaftsplans 2025

Der Wirtschaftsplan wird von Thomas Orban (Vorstand) vorgestellt und in der anschließenden Aussprache diskutiert. Siehe dazu auch die Folienpräsentation im Anhang.

Folgende Korrekturen wurden bei den präsentierten Folien vorgenommen:

- Folien 31 und 33: Jahr 2025 statt Jahr 2024
- Folie 33: Geschäftsentwicklung & -betrieb: 16.000 Euro statt 21.000 Euro

Projekt Liboristraße

- erwartete Einnahmen (Grundgebühr, Stromverkauf): gesamt ca. 37.500 Euro

Wirtschaftsplan 2025

- Es werden weitere **Anlagen** mit einer Investitionssumme von 300.000 Euro geplant, wobei 80 % über Mitgliederdarlehen finanziert werden sollen. Die Einwerbung von Mitgliederdarlehen im Projekt Liboristraße ist gut gelungen.

Projektpipeline und Dachakquise

- Konkrete Verträge gibt es zurzeit nicht. Es werden mehrere Anfragen geprüft. Am aussichtsreichsten ist derzeit eine Dachfläche eines gemeinnützigen Eigentümers mit Wohneinheiten und Gewerbeflächen.
- Da sich der Prozess der Gewinnung neuer Dächer derzeit als mühsam darstellt, wollen wir mögliche Dachgebende aktiver ansprechen und uns auf einzelne Zielgruppen fokussieren.

Weitere Zielsetzungen der BürgerEnergie

- Mieterstrom finalisieren
- Gewinnung weiterer aktiver Mitglieder
- Erweiterung des Vorstands (Teilung der Verantwortung)

In der anschließenden Aussprache wurden Fragen zu folgenden Themen beantwortet und diskutiert:

- Konditionen des angebotenen Mieterstroms
- „Lebenserwartung“ von PV-Anlagen und Vorgehensweise nach Ablauf der veranschlagten Betriebszeit von 20 Jahren
- nächster Stammtisch der Genossenschaft (28. Juni im Tremoniapark, Picknick)
- Nachfragen zur Dachfläche eines gemeinnützigen Eigentümers (Projektpipeline)

11. Sonstiges

Nachdem sich unter Sonstiges keine weiteren Wortmeldungen mehr ergeben, schließt der Versammlungsleiter die zweite Generalversammlung um 18:57 Uhr.

Dortmund, den. 12. Mai 2025

(Vorstand)	(Vorstand)
Versammlungsleitung	Protokollführer

Anhang

- Teilnehmendenliste
- Gästeliste
- Präsentation zu TOPs 4, 5 und 10
- Einladung zur Generalversammlung